

Abgestimmte Verkehrs- und Siedlungsentwicklung

H 4

BESCHLÜSSE

Hauptausrichtung

Der Aargau koordiniert die Siedlungsentwicklung mit der Verkehrsinfrastrukturentwicklung und unterstützt die Entwicklung von flächen-, verkehrs- und energieeffizienten Siedlungsstrukturen. Die bestehende Infrastruktur wird effizient genutzt. Die verkehrliche Entwicklung wird grenzüberschreitend auf die benachbarten Agglomerationen und Zentren wie auch auf das nahe Ausland ausgerichtet.

Strategien

- H 4.1 Siedlungs- und Verkehrsplanung werden regional, kantons- und grenzüberschreitend abgestimmt.
- H 4.2 Standorte, Nutzungsstruktur und Verkehrsaufkommen von publikums- und verkehrsintensiven Einrichtungen werden mit den Erschliessungskapazitäten und der Verkehrskapazität des übergeordneten Verkehrsnetzes abgestimmt. Auf eine gute Erschliessung ist zu achten, insbesondere durch den öffentlichen Verkehr sowie durch den Fuss- und Veloverkehr.
- H 4.3 Die öffentlichen Räume, Strassen, Plätze und Freiräume werden so aufgewertet, dass sie als multifunktionale Infrastruktur die Attraktivität der Siedlungen unterstützen.
- H 4.4 Der Aargau hält die Einbindung seiner Zentren in das nationale Schienen- und Strassennetz mit Anbindung an die europäischen Netze und internationalen Flughäfen auf einem hohen Standard.

